Spiele

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **85 (1981)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-318043

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Spiele

werden auch angeregt durch Museumsbesuche (siehe Nr. 3/81); in diesem Zusammenhang sei noch auf die Publikationen des PESTALOZZIANUMS aufmerksam gemacht.
Auch *Steh-Bilder (projizierte Dias, Reproduktionen oder gar Gemälde im Anschluss an einen Museumsbesuch) können Ausgangspunkt für kleine Szenenspiele sein, die die im Bild gemachte Aussage verdeutlichen, ergänzen oder in die Vergangenheit oder Zukunft fortsetzen.*

Die «Informations- und Koordinationsstelle Museum und Schule» am Pestalozzianum Zürich will mit ihren methodisch-didaktischen Hilfeleistungen in Form von *Wegleitungen, Unterrichtsmaterialien und Lehrerfortbildungskursen* Lehrer aller Stufen zur regelmässigen Beschäftigung mit den vielfältigen Kulturschätzen der zürcherischen Museen anregen. Dies kann mit Hilfe von Dias, Reproduktionen oder Objekten, die für den schulischen Gebrauch auslehnbar sind, im Unterricht geschehen, oder aber anlässlich eines Museumsbesuches vor den Originalen selbst erfolgen.

Die nachstehenden *Publikationen* sind vom Pestalozzianum in enger Zusammenarbeit mit Museumsvertretern und Lehrern aller Stufen erarbeitet worden und können beim Pestalozzianum bezogen werden.

- *Sieben Familienbilder im Kunsthaus Zürich.* 72 Seiten und 13 Dias — Fr. 25.–
- *Von Félix Valloton bis Otto Morach* — Fr. 20.–
  Bilder aus dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts
  im Kunstmuseum Winterthur. 55 Seiten und 11 Dias
- *«Kinder»-Bilder in der Stiftung Oskar Reinhart.* 36 Seiten und 8 Dias — Fr. 17.50
- *Afrikanische und Schweizer Masken im Museum Rietberg* — Fr. 25.–
- *Masken- und Maskenwesen als Unterrichtsgegenstand.* 104 Seiten und 15 Dias
- *Wie Menschen schreiben* — Fr. 28.–
  Zeichen und fremde Schriften als Unterrichtsgegenstand.
  Hrsg. in Zusammenarbeit mit dem Museum Rietberg Zürich.
  141 Seiten und 15 Dias
- *Die Prärie- und Plainsindianer* — Fr. 10.–
  Indianer Nordamerikas I. Materialien für den Unterricht.
  Hrsg. in Zusammenarbeit mit dem Völkerkundemuseum der Universität Zürich. 104 Seiten.

Für Bestellungen oder weitere Auskünfte wende man sich bitte an: Georges Ammann, Pestalozzianum, Museum und Schule, Beckenhofstrasse 33, 8035 Zürich, Telefon (01) 362 04 28.